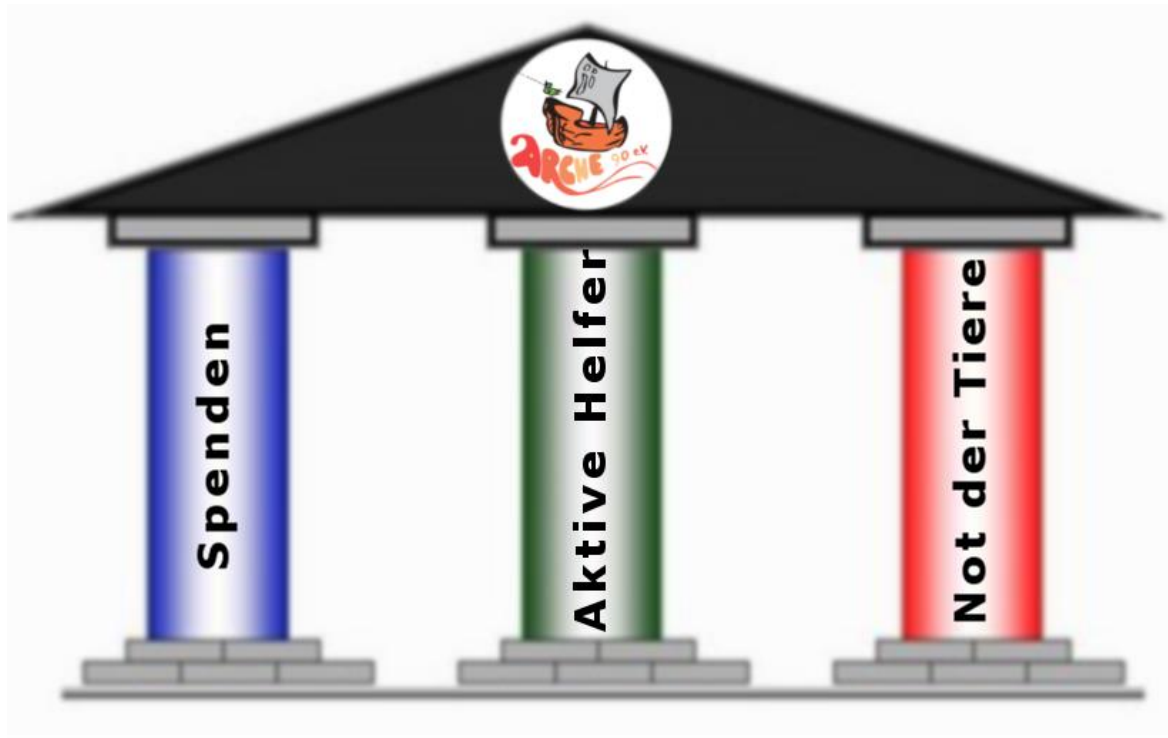


Die 3 tragenden Säulen der Arche 90

11.09.2016



Bildlich gesehen steht unsere Organisation auf drei tragenden Säulen. Bricht nur eine Säule weg, kann die Arche 90 nicht mehr existieren und das Gebilde unserer gemeinnützigen Organisation würde zusammenbrechen. Zum einen benötigt die Arche ihre **Spenden**, **aktive Helfer** und es bedarf überhaupt erst die **Not der Tiere**.

Not der Tiere:

Warum ist die Not der Tiere eine tragende Säule der Arche? Nun, die Antwort ist sehr einfach und liegt auf der Hand: Gäbe es keine Tiere mehr, die sich in Not befänden, wäre die Arche arbeitslos, ja sogar sinnlos. Ginge es allen Tieren gut, benötigte man keine Tierschutzorganisation. Da aber immer wieder Tiere verunfallen, erkranken, herrenlos werden und auch die politische Situation sich nicht zugunsten der Tiere ändert, ist dies die mit Abstand stabilste Säule, die nicht so schnell wegbrechen wird. Hier müssen wir ganz klar noch ein „leider“ einfügen, denn würde diese allgemeine Not der Tiere wegfallen, sind wir ehrenamtliche Helfer sehr gerne „arbeitslos“.

Spenden:

Natürlich ist die Arche 90 auf Spenden angewiesen. Zu über 90% finanziert die Arche ihre Tierschutzarbeit aus ihren Spenden. Würde diese Säule wegbrechen, könnten Tierärzte, Pflegestellen, Tierfutter, Medikamente etc. nicht mehr bezahlt werden. Die Organisation könnte ohne Spenden nicht fortbestehen. Vor einigen Jahren war diese Säule sehr zerbrechlich und angegriffen und drohte gar zu zerbrechen. Mittlerweile hat sich die finanzielle Situation der Arche aber sehr verbessert, es wurden Rücklagen gebildet und man kann mit Fug und Recht behaupten, dass es der Arche 90 sehr gut geht. Eine Gefahr, dass diese Säule mittelfristig einbricht besteht nicht. Es ist jedoch eine filigran gearbeitete Säule die sehr empfindlich ist und auf äußere Einflüsse sehr stark reagieren kann.

Aktive Helfer:

Wo wäre die Arche ohne die ganzen aktiven Helfer? Ganz einfach: sie würde nicht mehr bestehen. Es gäbe niemanden der Einsätze fährt, der die Einsätze koordiniert. Kein Tier könnte mehr vermittelt werden, kein Tier in unserer Quarantänestation versorgt werden. Das Lager wäre unaufgeräumt und würde aus allen Nähten platzen. Niemand würde die finanziellen Fragen beantworten, die Buchhaltung erstellen oder Spendenbescheinigungen ausfüllen. Es gäbe keinen Ansprechpartner für unsere Mitglieder. Beratungen könnten nicht mehr stattfinden. Keiner beantwortete die unzähligen E-Mails oder Anfragen auf dem Anrufbeantworter. Unsere Weihnachtsfeiern, Basare und andere Veranstaltungen würden nicht mehr stattfinden. Es gäbe keinen leckeren Kaffee und Kuchen mehr, bei dem man sich mit anderen Tierfreunden austauschen kann. Und auch unser Pfoten-Shop mit seinem günstigen Tierzubehör müsste schließen. Schlicht weg: die Arche würde nicht mehr existieren, kein Tier würde mehr von einem Menschen gerettet.

Gerade diese Säule ist zur Zeit die brüchigste Säule:

Wir benötigen Helfer. Viele Helfer in verschiedenen Bereichen. Besondere Not wegen des Mangels an Helfern herrscht in unserem Tierraumteam. Das Tierraumteam versorgt Tiere, die von uns in die Quarantänestation/Tierraum gebracht werden, wenn auf die Schnelle keine Pflegestelle gefunden werden kann, ein Tier nur eine Kurzzeitpflege benötigt oder ein Tier an ansteckenden Krankheiten leidet und isoliert werden muss. Zu den häufigsten tierischen Besuchern gehören Tauben, Kaninchen, Vögel und Katzen. Es kommt natürlich auch vor, dass andere Tiere dort aus o.g. Gründen dort einquartiert werden müssen. Das Tierraumteam kümmert sich um die Versorgung der Tiere. Es muss geputzt werden, gefüttert werden, die Tiere müssen evtl. beschäftigt werden, es müssen Medikamente verabreicht werden und vieles mehr. Das Tierraumteam organisiert sich in Bereitschaftsplänen, sodass es immer jemanden gibt, der wahlweise vormittags oder nachmittags die Tiere versorgt. Dieser Bereitschaftsplan kann zur Zeit nicht mehr lückenlos gefüllt werden, daher suchen wir händeringend nach Helfern. Interessierte sollten zuverlässig, ordentlich und tierlieb sein. Wir lernen unsere Helfer natürlich an, man braucht keine Angst haben, wenn man sich mit den verschiedenen Tieren noch nicht gut auskennt. Wer sich vorstellen kann im Tierraumteam auszuhelfen, der schaut einfach mal zu unseren Öffnungszeiten vorbei und/oder meldet sich bei der Teamleiterin Fr. Kuch unter 0157-54678402 oder per mail an info@arche90.de

Ebenso dringend sucht die Arche nach neuen Einsatzfahrern. Einsatzfahrer für die Arche 90 e.V. arbeiten an vorderster Front, was den Tierschutz angeht. Sie werden in Notfällen rund um das Tier gerufen und sind Erstversorger für die Tiere. Kontakt hat man zu den unterschiedlichsten Tierarten, ob Heimtier oder Wildtier. Wichtigste Voraussetzung ist ein eigenes Auto, mit dem man zu den Einsatzorten fährt, erstattet werden von der Arche 30 Cent pro gefahrenem Kilometer, festgehalten in einem Fahrtenbuch. Bei der Handynutzung wäre eine Flatrate von Vorteil, es können aber auch extra angefallene Telefonkosten mit der Arche abgerechnet werden (Pauschal 8€/Monat). Es sind nicht alle Einsätze schön und angenehm, man bekommt teilweise schreckliche Bilder zu Gesicht. Hier ist ein dickes Fell und die Überzeugung etwas Gutes zu tun sehr wichtig. Natürlich gibt es aber auch manchmal die süßesten Katzenwelpen, die man versorgen darf. Ein netter Ausgleich. Teamfähigkeit ist sehr wichtig, man wird integriert in eine Gemeinschaft von vielen liebevollen Menschen, die alle dasselbe Ziel haben: Das Wohl der Tiere. Für die Bereitschaft verständigt man sich mit der Einsatzleitung. Es werden Helfer für vormittags, nachmittags, abends und nachts gesucht.

Diese beiden Tätigkeitsfelder sind absolut freiwillig und unentgeltlich. Natürlich kann man uns auch in allen anderen Bereichen gerne unterstützen. Wir brauchen und suchen immer aktive Helfer. Denn diese sind auch eine tragende Säule unseres Vereins. In diesem Sinne bedanken wir uns auch ganz herzlich bei allen helfenden Tierfreunden.

Bei Fragen oder Interesse meldet Euch bitte an folgende Kontaktdaten:

Infoband: 0231 – 87 53 97 (Bitte eine kurze Nachricht hinterlassen, wir rufen zurück)

E-Mail: info@arche90.de

Oder Ihr schaut persönlich zu unseren Öffnungszeiten mal vorbei und sagt “Hallo”.